



HESSISCHER LANDTAG

29. 10. 2003

Mündliche Fragen

für die Fragestunde in der 18. Plenarsitzung
am Dienstag, dem 4. November 2003

Mündliche Fragen dürfen - nach § 37 Abs. 3 GOHLT - nicht Gegenstände von lediglich örtlich begrenztem Interesse betreffen.

Nicht mehr aufgerufene Mündliche Fragen werden zusammen mit der schriftlichen Antwort der Landesregierung als Anlage zum Sitzungsbericht abgedruckt, falls nicht bis zum Ende der Plenarsitzung die Übertragung in die nächste Fragestunde gewünscht wird - § 37 Abs. 7 GOHLT -.

Aus der letzten Fragestunde:

Frage 77 Abg. Wintermeyer (CDU)

Ich frage die Landesregierung:

Wie bewertet sie die von Bundesforschungs- und Bundeswirtschaftsministerium angekündigte Gegenwehr zum Gentechnik-Gesetz des Bundeslandwirtschaftsministeriums?

Minister für Umwelt, ländlichen Raum
und Verbraucherschutz

Frage 78 Abg. Apel (CDU)

Ich frage die Landesregierung:

Welches waren nach ihren Kenntnissen die Ursachen dafür, dass im Verlauf des zweiten Jahres nach Einführung des Bio-Siegels 353 hessische Betriebe von ökologischer auf konventionelle Wirtschaftsweise "rückumstellen" und damit die Wende der Agrarwende vollzogen?

Minister für Umwelt, ländlichen Raum
und Verbraucherschutz

Frage 79 Abg. Habermann (SPD)

Ich frage die Landesregierung:

Warum wurden die Zuschüsse für die Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Offenbach im Jahr 2003 gekürzt?

Kultusministerin

Frage 80 Abg. Habermann (SPD)

Ich frage die Landesregierung:

Wird die Arbeit der Landesserviceestelle Jugendhilfeschule nach dem 31. Dezember 2004 fortgesetzt?

Sozialministerin

Frage 81 Abg. Siebel (SPD)

Ich frage die Landesregierung:

Wann beabsichtigt sie, die Landesmusikakademie in Schlitz offiziell zu eröffnen?

Minister für Wissenschaft und Kunst

Frage 82 Abg. Dr. Pauly-Bender (SPD)

Ich frage die Landesregierung:

Wenn Hessen sich rühmt, als erstes Land die individuelle Bezuschussung von Tagesmüttern und Tagesvätern eingeführt und in 2002 1.100 Personen auf diese Art und Weise gefördert zu haben, wie viele Väter sind in der Gruppe der Geförderten?

Sozialministerin

Frage 83 Abg. Schäfer-Gümbel (SPD)

Ich frage die Landesregierung:

Wie hoch waren die Regionalisierungsmittel des Bundes, die das Land Hessen in den Haushaltsjahren 2000, 2001, 2002 und 2003 erhalten hat?

Minister für Wirtschaft, Verkehr
und Landesentwicklung

Frage 84 Abg. Dr. Jürgens (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Landesregierung:

In welchem Maße wird nach ihrer Einschätzung die Kriminalität in Hessen ansteigen, wenn durch die "Giftliste" des Sozialministeriums die soziale Infrastruktur zerschlagen bzw. stark reduziert wird?

Sozialministerin

Frage 85 Abg. Heidel (FDP)

Ich frage die Landesregierung:

Stehen die Mittel aus der Zukunftsoffensive Hessen für den Naturpark Kellerwald-Edersee noch in voller versprochener Höhe von 5 Mio. € zur Verfügung?

Minister für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Frage 86 Abg. Frömmrich (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Landesregierung:

Welche wichtigen Amtsgeschäfte haben Staatsminister Riebel erneut davon abgehalten, an einer Sitzung des Europaausschusses (1. Oktober 2003) teilzunehmen?

Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten und Bevollmächtigter des Landes Hessen beim Bund

Frage 87 Abg. Häusling (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Landesregierung:

Wie bewertet sie die beabsichtigten Kürzungen 2004 im hessischen Kulturlandschaftsprogramm und bei der Ausgleichszulage im Hinblick auf die Wettbewerbsverzerrungen der nun geringer geförderten hessischen Betriebe gegenüber hessischen Betrieben mit alter Förderhöhe und im Vergleich zu Biobetrieben in Bayern und anderen Bundesländern?

Minister für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Frage 88 Abg. Dörr (Bergstraße) (CDU)

Ich frage die Landesregierung:

Haben die Pflegekampagne des Hessischen Sozialministeriums und die hessenspezifischen Erleichterungen beim Zugang zur Altenpflegeausbildung dazu beitragen können, dass sich die Ausbildungszahlen in der Altenpflege verbessert haben?

Sozialministerin

Frage 89 Abg. Rhein (CDU)

Ich frage die Landesregierung:

Welche landes- und bundespolitischen Schritte hat sie zur Bekämpfung von Graffiti-Schmierereien unternommen?

Minister des Innern und für Sport

Frage 90 Abg. Rhein (CDU)

Ich frage die Landesregierung:

Welche Maßnahmen wird sie ergreifen, die überfällige Reform des Rechtsanwaltsvergütungsrechts zu erreichen?

Minister der Justiz

Frage 91 Abg. Heidel (FDP)

Ich frage die Landesregierung:

Wann wird das Kultusministerium die Schulleiterstelle des Gymnasiums Upland-Schule in Willingen ausschreiben?

Kultusministerin

Frage 92 Abg. Otto (CDU)

Ich frage die Landesregierung:

Ist es nach ihrer Auffassung sachlich gerechtfertigt, den Ackerbau, wie von Bundesumweltminister Trittin beabsichtigt, in Überschwemmungsgebieten zu verbieten?

Minister für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Frage 93 Abg. Otto (CDU)

Ich frage die Landesregierung:

Sind bei den kürzlich untersuchten Proben von Weinblättern und Erzeugnissen aus Weinblättern auch Rückstände von Pflanzenschutzmitteln gefunden worden, die innerhalb Deutschlands nicht zugelassen sind?

Minister für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Frage 94 Abg. Dietz (CDU)

Ich frage die Landesregierung:

Hält sie ein stärkeres Engagement von Bundesministerin Künast für notwendig, um die im Zuge der Neuordnung der EU-Chemikalienpolitik nach dem jetzigen Entwurf notwendig werdenden umfangreichen Tierversuche auch für längst bekannte und angewendete Stoffe zu verhindern?

Minister für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Frage 95 Abg. Rentsch (FDP)

Kultusministerin

Ich frage die Landesregierung:

In welcher Höhe wird das Berufsbildungswerk Nordhessen in Bad Arolsen im laufenden Haushaltsjahr Landeszuwendungen erhalten?

Frage 96 Abg. Quanz (SPD)

Kultusministerin

Ich frage die Landesregierung:

Welche Gründe waren Ursache dafür, dass an keiner Grundschule der Kreisstadt Eschwege sowie an der Grundschule in Bad Sooden-Allendorf und Sontra im Schuljahr 2002/2003 Vorlaufkurse stattfanden?

Frage 97 Abg. Quanz (SPD)

Minister der Justiz

Ich frage die Landesregierung:

Ist der Fortbestand des Amtsgerichts Witzenhausen durch die geplanten Sparmaßnahmen im Justizministerium gefährdet?

Frage 98 Abg. Henzler (FDP)

Kultusministerin

Ich frage die Landesregierung:

Wird es im Rahmen der vorgesehenen Abschlussarbeiten in Haupt- und Realschule Auswahlmöglichkeiten aus mehreren gleichwertigen Aufgabenangeboten für die einzelnen Schulen geben?

Frage 99 Abg. Frömmrich (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Minister der Finanzen

Ich frage die Landesregierung:

Ist es richtig, dass das Finanzministerium, trotz Hinweisen aus den anwendenden Ministerien, dass sich der Arbeitsaufwand für das Anweisen einer Rechnung gegenüber dem althergebrachten Verfahren vervielfacht hatte, nicht auf das SAP-Modul "Materialwirtschaft" verzichten wollte?

Neue Eingänge:**Frage 100 Abg. Oppermann (CDU)**

Sozialministerin

Ich frage die Landesregierung:

In den Sommermonaten gab es einen Engpass bezüglich Blutkonserven, sodass auf die Sicherheitsreserven zurückgegriffen werden musste. Ist die Blutspendebereitschaft wieder ansteigend und die entsprechende Versorgung weiterhin gewährleistet?

Frage 101 Abg. Dr. Pauly-Bender (SPD)

Sozialministerin

Ich frage die Landesregierung:

Wenn die Kinderbetreuung aus den Kürzungen der so genannten "Operation sicheres Hessen" ausgenommen sein soll, warum soll dann die Elternschule der Arbeiterwohlfahrt Kreis Offenbach zusammengestrichen werden?